

Firma / Betrieb:
Abteilung:
Arbeitsplatz / Tätigkeit:Zuständiger Arzt:
Unfalltelefon:
Ersthelfer:**GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG****Olympus EndoDet**

Instrumentenreiniger

Die folgenden Informationen beziehen sich vor allem auf den Umgang mit unverdünntem Produkt, z. B. Umfüllen, Verdünnen.

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT

Keine gefährliche Substanz oder Mischung

- Wassergefährdungsklasse: 2 Anhang Nr. 4

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN

- Nicht in die Augen oder auf die Haut oder auf die Kleidung geraten lassen
- Nach Umgang stets die Hände gründlich mit Wasser und Seife waschen
- In Originalgebinden, nicht über 25°C lagern

**Handschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Augenschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Körperschutz:** Keine besondere Schutzausrüstung erforderlich**Atemschutz:** Nicht erforderlich bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts**VERHALTEN IM GEFAHRFALL**

- Zum Löschen Wassersprühstrahl (Nebel), Schaum, Löschpulver oder CO₂ verwenden.

Kleine verschüttete Menge mit reichlich fließendem Wasser spülen. Bei Verschütten größerer Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfluss in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

**Feuer:
Sicherheit:****ERSTE HILFE****Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen.**Hautkontakt:** Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen.**Verschlucken:** Den Mund mit Wasser ausspülen. Bei auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.**Einatmen:** Bei auftreten von Symptomen, ärztliche Betreuung aufsuchen.**Rettungsdienst:****Arzt und Ersthelfer: siehe Aushang Notfallplan****SACHGERECHTE ENTSORGUNG**

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung des Produktes sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Vermeiden sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden. Verpackung nur restentleert der Wiederverwertung zuführen.

Datum:

Unterschrift Betriebsleiter: